

Unsere Ziele bei EDEKA sind:

1. Es gibt dann mehr Geld, wenn die Tarife erhöht werden – nicht im Herbst im Frühling und Sommer, wenn die Tage lang sind!
2. Wir verhandeln als Gewerkschafter zusammen – nicht der Betriebsrat, der das vom Gesetzgeber verboten bekommen hat ... Grundrechte der Verfassung gelten auch für EDEKA.
3. Es gelten die Wochenarbeitszeiten lt. Tarifvertrag, also 38,5 Stunden im Großhandel und 37,5 im Einzelhandel.
4. Es gibt für alle 8.300 Beschäftigten eine betriebliche Altersvorsorge von mindestens € 100 wie am Konzernsitz in Melsungen.

5. Alle Vorteile des Tarifvertrages wie Vermögenswirksame Leistungen, Spätarbeitszuschläge und Urlaube kommen zur Anwendung.
6. Das größte Ziel, was ein „Mount Everest“ ist: Mehr Respekt gegenüber den Menschen, die für EDEKA arbeiten, und dass der Mitarbeiter als Partner und nicht als Nummer gesehen wird.

Erst belächeln sie Dich, dann bekämpfen sie Dich und dann ist es normal – Arthur Schopenhauer

Wir bei EDEKA!



Foto: Dmitry Kalinovsky

Wir bei EDEKA – Gute Arbeit beim Branchenprimus

ver.di ■ **Beitrittserklärung** ■ **Änderungsmitteilung**

Mitgliedsnummer

Ich möchte Mitglied werden ab
 0 1 2 0
 Geburtsdatum

Geschlecht weiblich männlich

Beschäftigungsdaten

Arbeiter/in Beamter/in freie/r Mitarbeiter/in
 Angestellte/r Selbständige/r Erwerbslos

Vollzeit
 Teilzeit, Anzahl Wochenstunden:

Azubi-Volontär/in-Referendar/in Schüler/-Student/in (ohne Arbeitseinkommen)
 bis bis

Praktikant/in Altersteilzeit
 bis bis

ich bin Meister/-Techniker/-Ingenieur/in Sonstiges:

Bin/war beschäftigt bei (Betrieb/Dienststelle/Firma/Filiale)
 Straße Hausnummer
 PLZ Ort
 Branche
 ausgeübte Tätigkeit

monatlicher Bruttoverdienst € Lohn-/ Gehaltsgruppe o. Besoldungsgruppe Tätigkeits-/Berufsjahre o. Lebensalterstufe

Ich wurde geworben durch:
 Name Werber/in
 Mitgliedsnummer

Ich war Mitglied in der Gewerkschaft
 von bis

Monatsbeitrag in Euro
 Der Mitgliedsbeitrag beträgt nach § 14 der ver.di-Satzung pro Monat 1 % des regelmäßigen monatlichen Bruttoverdienstes, jedoch mind. 2,50 Euro.

Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft
 Gläubiger-Identifikationsnummer:
 DE61ZZZ00000101497
 Die Mandatsreferenz wird separat mitgeteilt.

SEPA-Lastschriftmandat
 Ich ermächtige ver.di, Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von ver.di auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Zahlungsweise
 monatlich vierteljährlich zur Monatsmitte
 halbjährlich jährlich zum Monatsende

Titel/Vorname/Name vom/von Kontoinhaber/in (nur wenn abweichend)
 Straße und Hausnummer
 PLZ Ort

Nur für Lohn- und Gehaltsabzug!
 Personalnummer

Einwilligungserklärung zum Lohn-/Gehaltsabzug in bestimmten Unternehmen:
 Ich bevollmächtige die Gewerkschaft ver.di, meinen satzungsgemäßen Beitrag bis auf Widerruf im Lohn-/Gehaltsabzugsverfahren bei meinem Arbeitgeber monatlich einzuziehen. Ich erkläre mich gemäß § 4a Abs. 1 und 3 BDSG einverstanden, dass meine diesbezüglichen Daten, deren Änderungen und Ergänzungen, zur Erledigung aller meine Gewerkschaftsmitgliedschaft betreffenden Aufgaben im erforderlichen Umfang verarbeitet und genutzt werden können.

Ort, Datum und Unterschrift

Datenschutz
 Die mit diesem Beitrittsformular erhobenen personenbezogenen Daten, deren Änderungen und Ergänzungen werden ausschließlich gem. § 28 Abs. 9 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) erhoben, verarbeitet und genutzt. Sie dienen dem Zweck der Begründung und Verwaltung ihrer Mitgliedschaft. Eine Datenweitergabe an Dritte erfolgt ausschließlich im Rahmen dieser Zweckbestimmung und sofern und soweit diese von ver.di ermächtigt oder beauftragt worden sind und auf das Bundesdatenschutzgesetz verpflichtet wurden. Ergänzend gelten die Regelungen des Bundesdatenschutzgesetzes in der jeweiligen Fassung.



Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

Liebe Kollegin, lieber Kollege,



Foto: Wavebreak Media

arbeitest Du gern bei EDEKA? Bringst Du dich ein, damit der Kunde und somit dein Chef zufrieden ist? Wenn es dem Arbeitgeber gut geht, dann geht's auch den Beschäftigten gut?

Aber mal „Hand aufs Herz“. Ist das nicht ein wenig einfach, und denkt jeder Arbeitgeber doch immer zuerst an sein Portemonnaie?!

Die EDEKA ist die Nr. 1 im Handel. Diesen Tabellenplatz verdankt sie im Wesentlichen Dir, der schon seit langem immer mit Vollgas bei der Sache ist.

Wozu da eine Gewerkschaft, wo doch der Chef sich für meine Belange einsetzt?! Doch tut er das wirklich?

Die Belastungen in allen Teilen der EDEKA Hessenring steigen und ein Miteinander ist zum Teil nur verschwommen erkennbar.

Wir haben einmal unsere **ver.di**-Mitglieder bei EDEKA Hessenring, also bei Ratio, bei der SB UNION, im Großhandel im Melsungen und bei Rheika Delta gefragt. Die Antworten waren alles andere als „Geil, geil, supergeil“.

Warum verdienen die 8.300 Menschen bei der EDEKA Hessenring keinen Tariflohn? Sie verdienen ihn allemal, aber sie bekommen ihn leider nicht überwiesen. Geld ist nicht alles im Leben, richtig! Aber wenn man im Jahr ca. € 4.000 weniger verdient, als im Tarifvertrag steht, dann macht sich das auf das gesamte Arbeitsleben bemerkbar.

Oft hört man da ja, aber mein Arbeitgeber zahlt mir pünktlich den Lohn, und ich habe einen sicheren Job. Bei EDEKA ist nur eines sicher, dass die Eigentümer mit einer hohen Rückvergütungszahlung am Konzerngewinn beteiligt werden.

Wenn der Deckungsbeitrag im Markt nicht passt, dann ist der Job schneller weg als „Eis in der Saharasonne“.

Zugegen, es ist nicht unsere Aufgabe und unser Willen Deinen Arbeitgeber ohne Grund und Anlass zu kritisieren. Wir setzen uns aber für die 8.300 Beschäftigten ein. Auch wenn diese zum Teil unterschiedliche Tätigkeiten ausführen, so eint sie doch das Ziel und der Wunsch für GUTE ARBEIT.

So sagte doch einmal ein Bundeskanzler: „Der Mensch ist nicht für die Wirtschaft da, sondern die Wirtschaft ist für den Menschen da.“ Wer wollte da Gerhard Schröder widersprechen.

Es liegt daher an uns, liebe Kolleginnen und Kollegen, unsere Zukunft gemeinsam in einer starken **ver.di** zu gestalten. Die Aufgaben nehmen nicht ab, weil einige Kolleginnen und Kollegen meinen, man könne seinen Gewerkschaftsbeitrag in einem SKY-Abo besser investieren.

Niemand tritt heute in die Gewerkschaft ein, weil der Papa, die Oma oder der Bruder dabei ist. Wir sind gut, gut, supergut weil:

- Bei uns hast Du einen 1A Rechtsschutz – rund ums Arbeitsleben. Kompetent, nah und jederzeit auch vor Ort zur Stelle.
- Wir sind da, wenn Dein Chef sich wie ein „Weißer Hai“ aufführt und die Gesetze nicht lesen kann. Nah, gut und immer Dein Interesse im Fokus.
- Wir unterstützen und bilden die guten Betriebsräte in Deinem Betrieb aus. Dein Arbeitgeber möchte das verhindern ... warum? Bilde Dir selbst ein Urteil.
- Bei uns bekommst Du Mitgliedsvorteile, die sich sehen lassen können. GUT und GÜNSTIG!

Herausgeber: ver.di Bezirk Nord- und Osthessen, Fachbereich Handel, Kölnische Str. 81, 34117 Kassel, Tel.: 0561-9706-127, www.handel-hessen.verdi.de
Verantwortlich i.S.d.P.: Manuel L. Sauer, Fachsekretär, manuel.sauer@verdi.de;



Hier findet Ihr uns auf Facebook:
<https://www.facebook.com/hessen.verdi>

Druck: Herbert'sche Druckerei, Griesheim; Satz: www.pixel-linie.de